

Sie haben Fragen zu Repositorium oder Open Access?
Oder benötigen Unterstützung beim Uploadprozess?

Die **Abteilung Digitale Services der ULB Tirol** berät Sie
gerne und unterstützt Sie zudem bei der Kontaktaufnahme
mit Verlagen.

Beratung beim Upload von Hochschulschriften

Manuela Lerch

Abt. Digitale Services

Tel.: +43 512 507 25404

E-Mail: ULB-digitale-Services@uibk.ac.at

Beratung bei Fragen zu Open Access

Dr. Barbara Laner

Abt. Digitale Services

Tel.: + 43 512 507 25401

E-Mail: open-access@uibk.ac.at

www.uibk.ac.at/open-access



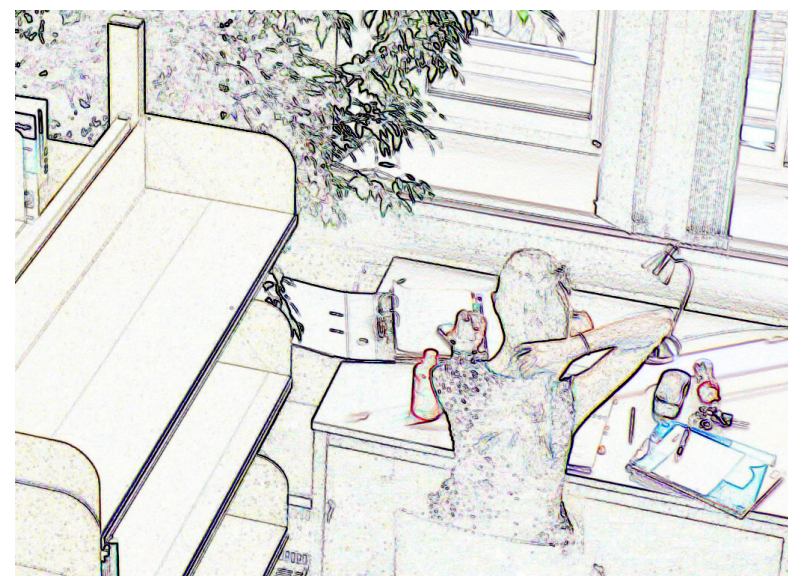
Weitere Informationen zum Upload:
Siehe QR-Code bzw. unter www.uibk.ac.at/ulb/services/erfassung
oder direkt in den Hilfetexten im Upload-Formular.

 universität
innsbruck

Universitäts- und
Landesbibliothek Tirol

UPLOAD VON HOCHSCHULSCHRIFTEN

CHECKLISTE FÜR STUDIERENDE



Sie schließen demnächst Ihr Studium ab?

Für alle Studierenden eines Diplom-, Master- oder Doktoratsstudiums ist die zusätzliche elektronische Abgabe der Abschlussarbeit über das folgende Webformular verpflichtend:

diglib.uibk.ac.at/upload



WICHTIG!

Entsprechend den „Richtlinien der Universität Innsbruck zur elektronischen Einreichung und Veröffentlichung von wissenschaftlichen Arbeiten“ (Mitteilungsblatt vom 20.09.2017) ist es seit 1.10.2017 verpflichtend, die Daten zu Ihrer Arbeit sowie die PDF-Fassung in das institutionelle Repository der Universität Innsbruck hochzuladen, um die langfristige Archivierung sicherzustellen.

Dateneingabe im Webformular:

- ✓ diglib.uibk.ac.at/upload
- ✓ Alle mit Stern gekennzeichneten Felder sind Pflichtfelder.
- ✓ Das PDF muss mit der gebundenen Fassung ident sein.
- ✓ Die weltweite elektronische Veröffentlichung im Sinne von Open Access ist optional und kann im Formular unter „Zugriffsrechte“ festgelegt werden.
- ✓ Nach dem Absenden können Sie Ihre Daten nochmals prüfen und abschließend bestätigen.
- ✓ Drucken oder speichern Sie die Erfassungsbestätigung und geben Sie diese mit der gebundenen Fassung Ihrer Arbeit ab.

Hinweis: Der Sperrantrag hat nichts mit der Auswahl der Zugriffsrechte zu tun. Der Sperrantrag schließt Ihre Arbeit für längstens fünf Jahre in **Print und Online** von der Benützung aus. Das entsprechende Formular muss unbedingt zusätzlich eingereicht werden.



Open Access ist der unbeschränkte und kostenfreie Zugang zu wissenschaftlicher Information.

WARUM OPEN ACCESS PUBLIZIEREN?

Nutzen Sie die Gelegenheit und veröffentlichen Sie Ihre wissenschaftliche Abschlussarbeit im Repository der Universität Innsbruck, indem Sie Ihre Arbeit online zugänglich machen.

Ihre wissenschaftliche Abschlussarbeit

- ✓ ist für eine interessierte Öffentlichkeit sowie für Forschende weltweit zugänglich.
- ✓ erhält einen dauerhaften und zitierfähigen Identifier (URN).
- ✓ ist durch internationale Suchsysteme auffindbar.
- ✓ können Sie in Bewerbungsschreiben und Publikationslisten referenzieren.

Was ist dabei im Vorfeld zu beachten?

Enthält Ihre Arbeit bereits publizierte Teile wie Aufsätze (z.B. bei kumulativen Dissertationen), beachten Sie die Auflagen der entsprechenden Journals und Verlage. Über die Datenbank Sherpa/Romeo finden Sie die Richtlinien der Verlage in Hinblick auf die Zweitveröffentlichung:

www.sherpa.ac.uk/romeo/



Falls Sie planen Ihre Arbeit, oder Teile daraus, bei einem Verlag zu publizieren, klären Sie bitte vorab, welche Auswirkungen eine Veröffentlichung im Repository darauf hat. Denken Sie auch daran, sich das Recht für eine parallele Veröffentlichung im Repository zu sichern.

OPTIONALE VERGABE VON CC-LIZENZEN

Creative Commons (CC) ist eine Non-Profit-Organisation, die vorgefertigte Lizenzverträge anbietet, mit denen Sie auf einfache Weise der Öffentlichkeit Werknutzungsrechte an Ihrer Arbeit einräumen können. Optional können Sie einen von sechs verschiedenen Standard-Lizenzverträgen nutzen (<https://creativecommons.org/choose/>) und direkt im Webformular auswählen.

Voraussetzung ist, dass Sie RechteinhaberIn sind, d.h. das Werk geschaffen haben und die Rechte nicht an Dritte (z.B. Verlag) übertragen haben. Sofern Sie einem Verlag Rechte eingeräumt haben (z.B. Teile Ihrer Arbeit bereits publiziert haben), darf die gewählte CC-Lizenz diesen Verlagsvereinbarungen nicht widersprechen.

Unabhängig von der Vergabe einer Lizenz bleibt Ihre Abschlussarbeit urheberrechtlich geschützt. Mit der gewählten CC-Lizenz entscheiden Sie darüber hinaus, welche Rechte Sie für die Verbreitung Ihrer wissenschaftlichen Arbeit freigeben.



Umfassende Informationen zu den CC-Lizenzen finden Sie auf der Creative Commons Webseite und unter „Rechtliche Aspekte“ auf www.uibk.ac.at/open-access.